

infoheft

2020 · 1. Halbjahr

Kegeln Wanderung zum Grünkohllesen Gedächtnistraining Vortrag Autofahren im Alter
Jahreshauptversammlung Skat- und Knobel-Abend Kinderfasching Müllsammel-Aktion
„Sauberes Ammersbek“ Ostereier-Suchen für die kleinen Ammersbeker Ammersbeker Kram-
und Pflanzenmarkt Rundreise durch Schottland Erlebnistour in die Holsteinische Schweiz
Mitgliederfest Seifenkistenrennen am Schüberg Reise nach Rügen Ammersbeker Kram-
und Pflanzenmarkt Tagesausflug Fish & Poel Ammersbeker Weihnachtsmarkt und viel mehr

Auf geht's



Ammersbeker Bürgerverein von 1991 e.V.

SKAT- UND KNOBEL-ABEND

Freitag, 21.02.2020, 19 Uhr

im Pferdestall, Am Gutshof 1, Hoisbüttel

Startgeld Euro 10,- pro Person

Anmeldung vom 20. bis 25. Januar 2020

ab 18 Uhr, für Kurzenschlossene vom

15. bis 18. Februar 2020 ab 18 Uhr

bei Eckehard Koch

Telefon 040/6 05 40 77, auch AB

Mail: eckehard.koch@t-online.de



Die Sportgaststätte,

die Gaststätte in Ammersbek, die zum Feiern und gemütlichen Currywurst Essen einlädt.

Wir richten auch gerne Ihre / Eure Familien- oder Firmenfeier aus.

www.die-sportgaststaette.de

Schöne Zähne aus Ammersbek

A.W. DENTAL

ZTM Katrin Hesse

Zahntechnisches Meisterlabor

Individueller Zahnersatz zum fairen Preis!

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Weg zu den Tannen 1 b · 22949 Ammersbek

Telefon 04532/23 448

LESEN

Liebe Mitglieder und Freunde des Ammersbeker Bürgervereins.

Ob Sie es jetzt glauben oder nicht. Mit dem, was Sie nun gerade tun, fördern Sie Ihre Konzentration, schaffen ein tieferes Verständnis und eine tiefere Bindung zum Gelesenen. Herausgefunden und wissenschaftlich belegt wurde dies durch eine Studie, die Anfang 2019 veröffentlicht wurde (siehe ereadcost.eu).

Verglichen wurden die heute gängigen Multimedia-Tools, also die digitalen Technologien mit herkömmlichen Lehrmethoden. Sprich dem klassischen Buch. An über 170.000 Probanden aus 19 Ländern wurde zweifelsfrei belegt, dass das Papier das bevorzugte Lese-medium für lange Texte bleibt. Das Lesen von Texten auf Papier hat - so wurde festgestellt - einen positiven Einfluss auf die Entwicklung und die Lernleistung von Kindern und Jugendlichen. Die Untersuchungen legen nahe, dass das menschliche Gehirn einen Text gedruckt auf Papier anders verarbeitet als auf beispielsweise einem E-Reader.

Dieses Infoheft stellen wir natürlich auch in der „ABV-Mediathek“ in digitaler Form zur Verfügung. Wenn man nun der Studie Glauben schenkt, hat das Infoheft, dort gelesen,

auf Ihr persönliches Wohlbefinden kaum einen entscheidenden Einfluss, noch fördert es anscheinend Ihre Konzentration am Bildschirm. Schlimmer noch: Vermutlich beeinträchtigt es sogar Ihr Lernpotenzial.

Dass der ABV es nun schon immer wußte, was für seine Mitglieder gut ist, gilt ehrlich gesagt nicht für alle Lebenslagen. Aber diese Studie beweist offensichtlich doch, dass es gut tut, wenn wir uns zwei Mal im Jahr anstrengen, um Ihnen alles Wissenswerte schriftlich zusammenzutragen, was im ABV los ist oder im Nachgang los war.

Damit Sie aber nun eine Leistungssteigerung für Ihre grauen Zellen erfahren, bitten wir um Aufmerksamkeit auf der Seite 7 mit einer Nachlese auf das Seifenkistenrennen am Schüberg, gefolgt von den Berichten der Reiselustigen aus diesem Verein ab Seite 8 und nicht zu vergessen traditionell die Glosse unseres Mitglieds Dirk Ibbeken auf Seite 16.

Ach, seien Sie bitte so nett und geben einmal Ihren jungen Nachkommen dieses Heft zur Hand. So sorgt auch der ABV ganz nebenbei für eine bessere Lernleistung.

**In diesem Sinne: Spaß haben an der Vielfalt. Ihre Redaktion des ABV-Infoheftes
Adelgund Schreiber, Thorsten Schmidt, Dirk Ibbeken**

Der Ammersbeker Bürgerverein gratuliert seinen Mitgliedern nachträglich zu runden und besonderen Geburtstagen

Holger Albrecht · Horst Ansén · Héloïse Böttner · Doréen Brandt · Christa Faltynek · Erika Gerstenberg
 Renate Gödel · Anna Gollenbeck · Rosi Grümmer · Irmtraut Haack · Karin Halbach · Tonny Hensler
 Gabi Hentschke · Antje Holz · Klaus Holz · Jette Jäkel · Andreas Kalkowski · Christel Karstens
 Gisela Kinza · Wolfgang Koesling · Hermann Kohnke · Jan Oliver Krohn · Rainer Krohn · Ute Krohn
 Manfred Kruse · Hannelore Langpaap · Gabriele Last · Jan Lohse · Ingrid Lübcke-Thiele · Peter Lühthe
 Siegfried Michalzik · Renate Möller · Horst Niemann · Gerhard Ohge · Christoph Packheiser
 Karin Panzer · Joachim Rautenberg · Ingeborg Reckling · Peter Reuß · Thomas Röbbke
 Angelika Schewe · Walter Schlobinski · Gerhild Schmidt · Jürgen Scho · Helmut Schormann
 Heidrun Schriever · Oliver Schult · Vera Sommer · Hans-Hinrich Sönksen · Heiko Steenhagen
 Wolfgang Stehle · Jana Steinert · Brigitte Stubbe · Kirstin Sturm · Kerstin Tame · Ute Thomas
 Franz Thönnies · Josephine Tornieporth · Ulrike Walderdorff · Gerda Weber · Anneliese Weiß
 Uwe Welz · Anneliese Witter

Mitglieder des Vorstandes

Arnhold, Edgar	04532/97 497-66	Lübcke-Thiele, Ingrid	040/6 01 00 02
Behrmann, Michael	04532/38 97	Müller, Hildegard	040/30 85 32 71
Beu, Sylvia	040/6 05 45 48	Ohge, Hannchen	040/6 04 79 75
Eggers, Erika	040/6 05 13 60	Ploog, Hilke	040/6 05 17 64
Gerke, Karl-Heinz	040/6 41 36 96	Reuß, Annegret	04532/48 43
Gerke, Roswitha	040/6 41 36 96	Reuß, Peter	04532/48 43
Johannsen, Günter	040/6 05 14 37	Roggatz, Renate	040/6 05 02 04
Koesling, Peter	04532/2 36 26	Schmidt, Thorsten	0159/01 89 03 78
Kühl, Daniela	040/66 13 95	Schreiber, Adelgund	040/6 05 53 85
Kramp, Dagmar	040/6 05 19 22	Thiele, Torsten	040/6 01 00 02
Laudan, Helmut	04532/2 13 77	Tonzel, Manfred	040/5 25 31 04

Datenschutz

Wir machen darauf aufmerksam, dass bei unseren Veranstaltungen Fotos zur Dokumentation im Vereins-Infoheft oder im Internet gemacht werden. Sollten Sie das Abbilden Ihrer Person nicht wünschen, teilen Sie das bitte dem Fotografen oder dem Vorstand mit.

Teilnahme an unseren Aktivitäten

Alle Teilnehmer, die die Aktivitäten unseres Bürgervereins nutzen wie Besichtigungen, Tanzen, Wander- und Fahrradausflüge, Seifenkistenrennen u. ä. sollten nach Möglichkeit Mitglied im ABV sein. Andernfalls sind sie gebeten, schriftlich zu erklären, im Schadensfalle keine Rechtsansprüche gegenüber dem ABV zu erheben.

in dieser ausgabe

- 2 / Unsere Seite 2.**
Gratulation, Ansprechpartner und Hinweise in eigener Sache
- 4 / Veranstaltungskalender 2020.**
Und - zack ! - geht's wieder los
- 6 / Nachfolger/in gesucht.**
Das Weihnachtsmarkt-Café braucht ´nen neuen Chef
- 6 / Gedächtnistraining.**
Schon voll, aber nachfragen kann sich lohnen
- 6 / Autofahren im Alter.**
Vortrag: So geht's sicher
- 6 / Kegeln.**
Vier Termine im Frühjahr
- 7 / Runter kommen sie alle.**
Seifenkistenrennen. Die Tradition am Schüberg
- 8 / Nix als Tomaten.**
Grandiose Geschäftsidee war einen Besuch wert
- 8 / Ammersbeker und Brezn.**
Keiner muss auf die Wiesn nach München - Ammersbek kann's auch
- 10 / Rad-Wander-Gruppe. Was ist das?**
Ein ganz normaler - schöner - Tag auf dem Drahtesel
- 11 / Eintritt zahlen für Verwirrung.**
Und sie haben es gern gemacht. Das Museum der Illusionen
- 11 / Speicherreflektoren - Wiederholung.**
Kann gar nicht oft genug gemacht werden. Die Schulen danken es
- 12 / Reisende berichten.**
Ein Tag in Bispingen
- 13 / Der ABV empfiehlt einen interessanten Vortrag.**
Flucht aus Ostpreussen. Das ABV-Mitglied erzählt
- 14 / Mit dem ABV auf Tour.**
Bitte buchen: Schottland, Holsteinische Schweiz, Rügen, Poel
- 16 / Glosse.**
Positiv dem Altern begegnen
- 17 / Meckerecke.**
Wo hakt's im schönen Ammersbek

Folgende Veranstaltungen

Kegeln

Donnerstag, 9. Januar, 16.00 Uhr – 19.00 Uhr, im Vereinsheim Hoisbütteler Sportverein, s. Ankündigung auf Seite 6

Wanderung zum Grünkohlessen

Sonntag, 19. Januar, 10.00 Uhr, Treffpunkt FF Hoisbüttel, Hoisbütteler Dorfstraße.
Bitte Anmeldung bei Hannchen Ohge bis 12. Januar, Tel. 040/6 04 79 75

Gedächtnistraining (ausgebucht)

Ab Donnerstag, 13. Februar, 10.00 Uhr, s. Ankündigung auf Seite 6.
Auskunft erteilt Dorothea Thieß, Tel.040/6 05 22 31

Kegeln

Donnerstag, 13. Februar, 16.00 Uhr – 19.00 Uhr, im Vereinsheim Hoisbütteler Sportverein, s. Ankündigung auf Seite 6

Vortrag Autofahren im Alter

Dienstag, 18. Februar, 19.30 Uhr, im DGH, s. Ankündigung auf Seite 6

Jahreshauptversammlung

Donnerstag, 20. Februar, 19.30 Uhr, im DGH

Skat- und Knobel-Abend

Freitag, 21. Februar, 19.00 Uhr, im DGH, s. Ankündigung Umschlagseite 2

Kinderfasching

Sonnabend, 22. Februar, 15.00 - 17.00 Uhr, im DGH

Müllsammel-Aktion „Sauberes Ammersbek“

Sonnabend, 14. März, 14.00 – 16.00 Uhr, ab DGH.
Bitte Aufruf über Presse und Plakate beachten

Kegeln

Donnerstag, 19. März, 16.00 Uhr – 19.00 Uhr, im Vereinsheim Hoisbütteler Sportverein, s. Ankündigung auf Seite 6

Kegeln

Donnerstag, 2. April, 16.00 Uhr – 19.00 Uhr, im Vereinsheim Hoisbütteler Sportverein, s. Ankündigung auf Seite 6

Ostereier-Suchen für die kleinen Ammersbeker

Ostermontag, 13. April, 11.00 Uhr, rund um die Pferdeschwemme.
Bitte Flugblatt in Kindergärten und Grundschulen beachten

Anmeldung zum Ammersbeker Kram- und Pflanzenmarkt

Donnerstag, 23. April, 19.00 - 20.00 Uhr, im DGH

Ammersbeker Kram- und Pflanzenmarkt

Sonntag, 10. Mai, ab 8.00 Uhr, am DGH

Rundreise durch Schottland

15. – 23. Mai, Ankündigung auf Seite 14

Erlebnistour in die Holsteinische Schweiz

Sonnabend, 13. Juni, s. Ankündigung auf Seite 14

Mitgliederfest

Sonntag, 12. Juli. Schriftliche Einladung an die Mitglieder des ABV folgt

Seifenkistenrennen am Schüberg

Sonntag, 16. August, 11.30 Uhr, Parkplatz Schüberg, Anmeldung ab 11.00 Uhr vor Ort

sind für 2020 vorbereitet

Reise nach Rügen

30. August bis 3. September, Ankündigung auf Seite 15

Anmeldung zum Ammersbeker Kram- und Pflanzenmarkt

Donnerstag, 10. September, 19.00 - 20.00 Uhr, im DGH

Ammersbeker Kram- und Pflanzenmarkt

Sonntag, 20. September, ab 8.00 Uhr, am DGH

Tagesausflug Fish & Poel

Donnerstag, 1. Oktober, Ankündigung auf Seite 15

Vorbesprechung zum Ammersbeker Weihnachtsmarkt

Dienstag, 17. November. Voranmeldung Tel. 04532/2 36 26 oder 04532/2 13 77

Ammersbeker Weihnachtsmarkt

Sonnabend, 28. November, 14.30 - 19.00 Uhr, am DGH,

mit der Märchenwiese am Pferdestall (DGH) ab Freitag, 27. November

Feststehende Termine

Nordic Walking:

Jeden Mittwoch, 9.00 Uhr, Georg-Sasse-Straße. Aufnahmestopp.

Erster Termin: 08.01.2020. Auskunft Hannchen Ohge, Tel. 040/6 04 79 75

Nordic Walking:

Jeden Montag, 10.00 Uhr, FF Hoisbüttel, Hoisbütteler Dorfstraße.

Erster Termin: 06.01.2020. Auskunft Ursula Sallmann, Tel. 040/6 05 27 03

Rad-Wander-Gruppe:

Am 3. Sonntag im Monat, 10.00 Uhr, FF Hoisbüttel, Hoisbütteler Dorfstr.

Erster Termin: 19.01.2020 (Grünkohl-Wanderung),
Auskunft Hannchen Ohge, Tel. 040/6 04 79 75

Bridge-Runde:

Alle 14 Tage montags, 15.00 - 17.00 Uhr, Seminarraum im DGH.

Erster Termin: 06.01.2020. Auskunft Elke Krumm, Tel. 040/6 05 24 12

Skat-Runde:

Am 4. Montag im Monat, 18.00 Uhr, Seminarraum im DGH.

Erster Termin: 27.01.2020. Auskunft Eckehard Koch, Tel. 040/6 05 40 77

„Flinke Finger“:

Am 3. und 4. Dienstag im Monat, 15.00 - 17.00 Uhr, in der Ev.-Luth.

Kirchengemeinde Hoisbüttel. Erster Termin: 21.01.2020.

Auskunft Susanne Kirchhoff, Handy 0172/4 53 23 21

Gedächtnistraining:

Alle zwei Wochen in der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Hoisbüttel.

Erster Termin: 13.02.2020, 10.00 - 11.30 Uhr.

Auskunft Dorothea Thieß, Tel. 040/6 05 22 31

Vorstandssitzung:

Am 2. Dienstag im Monat, 19.00 Uhr, im DGH (mitgliederöffentlich).

Erster Termin: 14.01.2020. Auskunft Peter Koesling, Tel. 04532/2 36 26

Für weitere Veranstaltungstermine beachten Sie bitte unsere Ankündigungen in der Presse, auf Plakaten oder im Internet.

(DGH = Dorfgemeinschaftshaus, Am Gutshof 1, Ammersbek-Hoisbüttel)

Änderungen der Termine vorbehalten.

Die Redaktion behält sich vor, eingereichte Beiträge zu ändern und zu kürzen.

Unser Weihnachtsmarkt-Café sucht eine neue Chefin.

Über fünf Jahre habe ich unser Weihnachtsmarkt-Café organisiert und betreut. Nun wünsche ich mir für das Jahr 2020 eine Nachfolgerin, die ihr Organisationstalent und ihre Gestaltungsideen verwirklichen möchte. Wer sich vorstellen kann, einmal im Jahr „sein eigenes Café zu leiten“, ist hiermit herzlich aufgerufen, den Finger zu heben. Wer Lust hat, melde sich bitte bei unserem ABV-Vorstand oder bei mir, Tel. 040/605 45 48.

Sylvia Beu

Gedächtnistraining ab Februar 2020.

Und wieder startet ein neuer Kurs. Er beginnt am 13. Februar um 10.00 Uhr. Die sechs Termine sind zwar ausgebucht, aber Interessierte können sich trotzdem bei Dorothea Thieß, Tel. 040/6 05 22 31, erkundigen. Vielleicht besteht die Chance, einen frei werdenden Platz zu erhalten. Mitglieder zahlen einmalig 15 Euro und Nicht-Mitglieder einmalig 20 Euro.

A. S.

Vortrag Autofahren im Alter am 18.02.2020.

Unter diesem Titel veranstaltet der Bürgerverein einen Vortrag, der sich mit den vielfach häufigen Problemen älterer Menschen im Straßenverkehr befasst. Das „Kompetenzzentrum Demenz, Schleswig-Holstein“ befasst sich bereits seit längerem mit diesem Thema und bietet Ratschläge und Lösungen für die ältere Generation an.

Termin: **Dienstag, 18. Februar 2020, Beginn 19.30 bis ca. 21.00 Uhr** im Saal des Dorfgemeinschaftshauses, Am Gutshof 1, 22949 Ammersbek.

In Anbetracht der zahlreichen Senioren in unserer Gemeinde, die täglich am Straßenverkehr teilnehmen, hoffen wir auf vielseitiges Interesse und rege Beteiligung.

D. I.

Kegeln 2020.

Es darf auch 2020 wieder gekegelt werden. Wir treffen uns im Hoisbütteler Vereinsheim, Bullenredder 9, Ammersbek. Auf dieser Anlage steht uns eine Doppelkegelbahn zur Verfügung.

Jeder Kegler wirft zunächst hintereinander 10 mal in die Vollen. Die erreichte Punktzahl wird aufgeschrieben. Wenn die Zeit es zulässt, werden bis zu drei Durchgänge absolviert. Danach erfolgt die Verleihung des Sieger- bzw. Pudelordens. Viel Spaß haben wir bei den Kegelspielen wie Tannenbaumkegeln, Hausnummernkegeln etc.

Termine 2020 sind wie folgt geplant:

9. Januar 16.00 Uhr bis 19.00 Uhr

13. Februar 16.00 Uhr bis 19.00 Uhr

19. März 16.00 Uhr bis 19.00 Uhr

2. April 16.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Die Kosten für die Kegelbahn in Höhe von 30,- Euro werden auf die anwesenden Spieler umgelegt. Die Bewirtung erfolgt durch die Sportgaststätte. Bitte saubere Sportschuhe mitbringen.

Gut Holz **Günter Johannsen**

Jährliches Seifenkistenrennen am Schüberg am 25.08.2019.

Es war ein Sonntag, der für die Waldbewohner des Schüberges ein wenig unruhiger wurde als sonst. Denn der ABV errichtete Zelte, Tische, Bänke und noch so mancherlei auf dem kleinen Parkplatz am Fuße der höchsten Erhebung in Ammersbek. Nachdem die Rennstrecke dankenswerterweise von unseren Helfern gefegt und die Sicherheitsbegrenzungen aufgebaut waren, konnten die ersten Kinder in den Seifenkisten mit einem roten Trecker zum Start hochgezogen werden.

Es meldeten sich 26 Kinder an, darunter acht Mädchen. Eltern, Verwandte und Freunde verfolgten interessiert die Abfahrten der Sprösslinge. Die Kinder saßen konzentriert hinter dem Steuer. Sie wurden vom Publikum beklatscht und bejubelt. Am Ziel nahmen unsere Helfer die Zeit, damit die drei Ersten ermittelt werden konnten. Kurios, denn: Der sich als Letzter bei unserem Startpersonal angemeldet hatte, wurde Erster. Das gelang Luca Gerstengarbe, der mit 39,8 Sek. ins Ziel fuhr. Nur wenig länger brauchten Lenny Meisner mit 40,0 Sek. und Dustin Margraf mit 40,3 Sek. Die Drei stellten sich professionell auf ein Podest und erhielten neben einer Urkunde, von der Ammersbeker Polizei unterschrieben, einen Pokal, den sie voller Freude ihren Angehörigen zeigten. Alle Kinder auf dem Platz erhielten Süßigkeiten. Außerdem bot der ABV Kaltgetränke, Kaffee und Butterkuchen an. Es dauerte natürlich, bis die Kinder in den Seifenkisten oben vom Schübergredder heruntergefahren waren. Über Lautsprecherdurchsage erfuhren die Anwesenden, dass wartende Kinder die Strecke nicht betreten sollten, was aber doch geschah. Zum Glück ist nichts passiert. Das Wetter zeigte sich ein wenig bedeckt. Es blieb trocken. Das war sehr gut für unsere ehrenamtlichen Helfer, weil die Seifenkisten und die vielen Utensilien trocken verstaubt werden konnten bis zum nächsten Jahr, wenn es wieder heißt: Seifenkistenrennen für Kinder ab 7 Jahre, Größe höchstens 1,50 m.

A. S.



Das Rennen ist gelaufen, und die ermittelten Sieger holen sich die verdienten Trophäen ab. Begleitet mit den Glückwünschen des Ersten Vorsitzenden vom ABV wird das Siegetreppchen samt den Pokalen und Urkunden für das Sieger-Foto bestiegen.



Kleverhof – 600 Sorten Tomaten!!!

Tagesausflug am 7. September 2019.

Im Sommer 2018 habe ich mir den Kleverhof privat angesehen, weil ich neugierig auf 600 Sorten Tomaten war, die dort angebaut werden. Fand ich sehr interessant, erzählte es im ABV-Vorstand, und schon hatte ich die Organisation wie man sagt: „an der Backe“, was aber dann zu einem tollen Erfolg führte.

29 Personen meldeten sich an, verteilt auf acht Pkw's, was ohne Murren klappte. Danke! Wir trafen uns kurz vor 15.00 Uhr auf dem Kleverhof bei Sonnenschein, so dass die Einführung draußen stattfinden konnte. Die beiden Söhne der Familie Unverhau haben vor 11 Jahren ihre erlernten Berufe aufgegeben, sich gemeinsam des Hofes angenommen, der aus familiären Gründen 20 Jahre brach lag. Die Frage „Was pflanzen wir an“ wurde durch Zufall entschieden, als sie eine sehr große Tomate in orange sahen. Der Umbau begann, und heute züchten sie 600 Sorten Tomaten. Es werden jährlich mehr, mit Begeisterung. Die Tomaten decken die gesamte Farbpalette ab von weiß bis schwarz, haben die Größe eines Fingernagels bis hin zur Faust, sind rund, oval, länglich oder birnenförmig.

Im Treibhaus gingen wir durch die Reihen und kamen aus dem Staunen nicht heraus. Ständig rief jemand: „Schau mal hier“ und „Schau mal da.“ Ich fotografiere selten mit dem Handy, doch da musste ich vor Begeisterung viele Tomaten fotografieren. Der Kleverhof ist ein Ökohof nach Demeter-Standard, d. h., die Tomatenpflanzen werden auch ökologisch gedüngt. Die Brüder gaben abwechselnd Rezepte bekannt, wie man aus Wildkräutern, z. B. Schachtelhalm, Brennnesseln usw. Laugen zur Düngung herstellen kann.

Danach ging es zur Kaffeetafel (weiße Tischdecken, Geschirr mit Goldrand und Blümchen in den Tischvasen), wo eine große Auswahl an Kuchen bereit stand und sich jeder nach Wunsch statt essen konnte, bedient von der Seniorin und den Brüdern. Es folgte ein kurzer Vortrag und die Fragestunde. Wie in der Schule gab es statt Antworten oft Gelächter. Viele Fragen zeugten von großem Interesse, auch beim Einkauf im Hofladen. Als Dank übergab ich der Seniorin eine Sammeltasse, die sie sammelt. Ihre Freude und unser Dank waren groß beim harmonisch gelungenen Nachmittag. Ein Besuch lohnt sich. Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8.00 – 19.00 Uhr und Sa. 8.00 – 16.00 Uhr.

Hermine Rathmann

Mir hams ozapft am 21.09.2019.

(Oktoberfest auf Norddeutsch)

Der Festausschuss lud zum Oktoberfest, und viele machten sich auf den Weg, um im Vereinshaus des Kleingärtnervereins „Neue Heimat“ zu feiern. Großes Hallo beim Eintreffen in der Lehmkuhle. Grün-weiße Schilder des ABV und blau-weiße Luftballons wiesen den Weg. Aber warum blau-weiß? Ach ja, unser Oktoberfest fand am gleichen Tag wie die Eröffnung in München statt.

Dieses Blau-Weiß setzte sich im Vereinshaus fort auf den Tischen und an den Wänden. Dank unseres Festausschusses, bestehend aus Erika Eggers, Hilke Ploog und Renate Roggatz, wurde der Raum schön geschmückt. Diese drei und ihre Crew hatten dann alle Hände voll zu tun mit der gesamten restlichen Einrichtung im Vereinshaus, mit den Feuerkörben am Eingang und dem Aufbau des offenen Zeltes. Grund: Es hatten sich so viele Mitglieder angemeldet, dass es nicht für alle im Vereinshaus Platz gab.



Ammersbeker Bürgerverein

von 1991 e.V.

Ammersbeker Bürgerverein von 1991 e.V.

Vorsitzender: Peter Koesling; Stellvertreter: Helmut Laudan, Roswitha Gerke

Postanschrift: Langen Oth 35 b, 22949 Ammersbek

E-Mail-Adresse: info@ammersbeker-buergerverein.de

Bankverbindung:

IBAN DE92 2135 2240 0260 0067 07, BIC NOLADE21HOL

Aufnahmeantrag

Name

Geb.-Datum

Vorname

Eintrittsdatum

Straße und Hausnummer

PLZ

Telefon

Ort

E-Mail

Beitrag: Euro 12,50/Jahr. Freiwilliger erhöhter Beitrag: Euro

/ Jahr

SEPA-Lastschrift-Mandat Ich ermächtige den Ammersbeker Bürgerverein von 1991 e.V., den Beitrag von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom Ammersbeker Bürgerverein von 1991 e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Vorname und Name (Kontoinhaber)

Straße und Hausnummer

Postleitzahl und Ort

DE

IBAN

BIC

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE 12 ABV 00000220816

Mandatsreferenz: wird vom ABV nachgereicht

Datum

Unterschrift
Kontoinhaber

Hinweis zum Datenschutz Die von Ihnen im Aufnahmeantrag zur Verfügung gestellten Daten werden vom ABV unter Einsatz von EDV-Anlagen zur Erfüllung der satzungsmäßigen Zwecke, insbesondere zur Verwaltung Ihrer Mitgliedschaft und der Kommunikation mit Ihnen, kennwortgesichert gespeichert. Ihre Kontaktdaten (Name, Telefon-Nr., E-Mail-Adresse) können den Organisatoren von Vereinsveranstaltungen zur Verfügung gestellt und dazu vereinsinterne Listen erstellt werden. Die Kontaktdaten von Funktionsträgern werden zur Erfüllung ihrer Aufgaben in Printmedien des Vereins, Pressemitteilungen und auf der Internetseite www.ammersbeker-buergerverein.de veröffentlicht. Eine darüber hinausgehende Verwendung Ihrer Daten außerhalb des ABV findet ohne Ihre Einwilligung nicht statt. Nach Ende Ihrer Mitgliedschaft werden Ihre Daten gelöscht. Für die gesamten Abläufe gelten die Vorschriften der Datenschutzgrundsatzverordnung (DGSVO). Nach Artikel 7 (3) DGSVO haben Sie jederzeit das Recht, Ihre Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten in Schriftform zu widerrufen. Satzung des ABV: Die Vereinsatzung ist für die Mitgliedschaft verbindlich.

Mit meiner Unterschrift erteile ich die Einwilligung zur Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten und erkenne die Satzung des Vereins an.

Datum

Unterschrift
bei Minderjährigen auch Unterschrift des Erziehungsberechtigten

Satzung

des Ammersbeker Bürgervereins von 1991 e.V.

§ 1 Name und Sitz

Der Verein führt den Namen „Ammersbeker Bürgerverein von 1991 e.V.“ und hat seinen Sitz in Ammersbek.

§ 2 Geschäftsjahr

Das Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

§ 3 Zweck des Vereins

- 3.1 Förderung und Pflege des Zusammengehörigkeitsbewußtseins der Bürger aller Ammersbeker Ortsteile, Förderung der Heimatpflege und Heimatkunde.
- 3.2 Förderung, Unterstützung und Mitwirkung bei Umwelt- und Landschaftsschutz, bei Naturschutz und Landschaftspflege.
- 3.3 Der Satzungszweck wird verwirklicht durch Veranstaltungen und Aktionen jeder Art, die geeignet sind, die Ziele des Vereins zu fördern und zu verwirklichen.

§ 4 Der Verein ist überparteilich

§ 5 Der Verein ist gemeinnützig

- 5.1 Der Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne der §§ 5.1 ff. der Abgabenordnung.
- 5.2 Er ist selbstlos tätig und verfolgt in erster Linie keine eigenwirtschaftlichen Zwecke.
- 5.3 Mittel des Vereins dürfen nur für die satzungsmäßigen Zwecke verwendet werden. Die Mitglieder erhalten keine Gewinnanteile und in ihrer Eigenschaft als Mitglieder auch keine sonstigen Zuwendungen aus Mitteln des Vereins. Es darf keine Person durch Ausgaben, die dem Zweck des Vereins fremd sind oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütung begünstigt werden.

§ 6 Mitgliedschaft

Mitglied des Vereins kann jede Person werden, Minderjährige bedürfen zum Beitritt der Zustimmung des Vertretungsberechtigten. Über die Aufnahme neuer Mitglieder entscheidet der Vorstand. Das neue Mitglied wird über seine Aufnahme schriftlich unterrichtet.

§ 6 a Datenschutz

- 6a.1 Der Verein erhebt, verarbeitet und nutzt personenbezogene Daten seiner Mitglieder laut Angaben auf dem Aufnahmeantrag unter Einsatz von Datenverarbeitungsanlagen (EDV) zur Erfüllung der gemäß dieser Satzung zulässigen Zwecke und Aufgaben. Mit dem Aufnahmeantrag stimmen die Mitglieder diesem Verfahren zu. Es gilt das Datenschutzgesetz (DSGVO).
- 6a.2 Alle ehrenamtlichen und für den Verein tätigen Mitglieder/Mitarbeiter, die personenbezogene Daten betreuen / verwalten / verarbeiten oder davon Kenntnis erlangen, haben darüber Vertraulichkeit zu wahren.
- 6a.3 Für die Dauer der Mitgliedschaft können Kontaktdaten der Mitglieder für vereinsinterne Zwecke den Ausrichtern und Organisatoren von Veranstaltungen jeglicher Art zur Verfügung gestellt und vereinsinterne Listen erstellt werden. Die Weitergabe der personenbezogenen Daten an Dritte findet ohne Zustimmung des Mitgliedes nicht statt.

§ 7 Ende der Mitgliedschaft

- 7.1 Die Mitgliedschaft erlischt: a) durch Austritt b) durch Ausschluß c) durch Tod
- 7.2 Der Austritt kann nur durch eine schriftliche Kündigungserklärung erfolgen. Die Kündigungserklärung muß spätestens am 3. Werktag nach Beginn des letzten Kalendervierteljahres beim Vorstand des Vereins eingegangen sein.
- 7.3 Über den Ausschluß entscheidet der Vorstand. Ein Grund zum Ausschluß ist z. B. gegeben, wenn ein Mitglied mit seinem Jahresbeitrag länger als ein Jahr im Rückstand ist. Gegen den Ausschluß kann innerhalb eines Monats nach Erhalt des Bescheides Widerspruch eingelegt werden, über den die nächste Mitgliederversammlung endgültig entscheidet. Der Widerspruch ist dem Vorstand schriftlich einzureichen.

- 7.4 Die Übersendung der Kündigungserklärung seitens eines Mitgliedes oder die Erklärung des Ausschlusses durch den Vorstand befreit das Mitglied nicht von der Verpflichtung zur Zahlung des Beitrages bis zum Schluß des laufenden Geschäftsjahres.

§ 8 Beiträge

Jedes Mitglied hat jährlich einen Mitgliederbeitrag, der in der Jahreshauptversammlung jeweils festgelegt wird, zu zahlen. Der Mitgliederbeitrag ist bis zum 30. Juni des laufenden Kalenderjahres zu entrichten.

§ 9 Organe des Vereins

Organe des Vereins sind: a) die Mitgliederversammlung b) der Vorstand

§ 10 Mitgliederversammlung

- 10.1 Einmal jährlich findet die Jahreshauptversammlung statt.
- 10.2 Der Vorstand kann weitere Versammlungen einberufen.
- 10.3 Zu den Versammlungen ist unter Angabe der Tagesordnung schriftlich 14 Tage vor dem Termin einzuladen.
- 10.4 Der Jahreshauptversammlung obliegen:
- a) Wahl des Vorstandes
 - b) Entgegennahme des Tätigkeits- und Kassenberichtes des Vorstandes sowie der Kassenprüfer
 - c) Entlastung des Vorstandes
 - d) Festsetzung der Beiträge
 - e) Satzungsänderungen
 - f) Entscheidungen über Widersprüche gegen Ausschluß von Mitgliedern
 - g) Auflösung des Vereins und Bestellung von Liquidatoren
- 10.5 Die Mitgliederversammlung entscheidet, sofern nichts anderes bestimmt ist, unter Stimmenmehrheit der erschienenen Mitglieder.
- 10.6 Der Mitgliederversammlung obliegt insbesondere die Beratung und Beschlußfassung über Arbeiten des Vereins.

§ 11 Vorstand

- 11.1 Der Verein wird von dem Vorstand geleitet. Dieser besteht aus einem Vorsitzenden, zwei stellvertretenden Vorsitzenden, dem Schatzmeister, dem Schriftführer sowie den Beisitzern.
- 11.2 Vorstand im Sinne des BGB sind der Vorsitzende, zwei Stellvertreter und der Schatzmeister. Er vertritt den Verein gerichtlich und außergerichtlich. Jeweils zwei von ihnen sind gemeinsam vertretungsberechtigt.
- 11.3 Die Mitglieder des Vorstandes werden durch die Mitgliederversammlung für die Dauer von 2 Jahren gewählt. Wiederwahlen sind möglich. Der Vorstand bleibt bis zur Neuwahl eines Vorstandes im Amt.
- 11.4 Der Vorstand berichtet auf jeder Mitgliederversammlung über seine Tätigkeit.

§ 12 Kassenprüfer

Zwei Mitglieder des Vereins werden als Kassenprüfer durch die Mitgliederversammlung auf die Dauer von 2 Jahren gewählt. Die Kassenprüfer haben die Einnahmen und Ausgaben formell und sachlich zu prüfen und über das Ergebnis ihrer Prüfung in der Jahreshauptversammlung zu berichten.

§ 13 Sitzungsniederschriften

Über die Sitzungen der Mitgliederversammlung und des Vorstandes ist eine Niederschrift zu fertigen, welche von dem Vorsitzenden oder einem seiner beiden Stellvertreter und dem Protokollführer zu unterschreiben ist.

§ 14 Satzungsänderungen

Satzungsänderungen bedürfen einer Stimmenmehrheit von 3/4 der erschienenen Mitglieder. Anträge auf Satzungsänderungen sind der Einladung zur Mitgliederversammlung im Wortlaut mitzuteilen.

§ 15 Auflösung des Vereins

Die Auflösung des Vereins darf nur durch eine für den Zweck einberufene Mitgliederversammlung beschlossen werden. Der Auflösungsbeschluß bedarf der 3/4 Mehrheit der anwesenden Mitglieder des Vereins. Bei Auflösung des Vereins oder bei Wegfall steuerbegünstigter Zwecke fällt das Vermögen des Vereins der Gemeinde Ammersbek zu, die es unmittelbar und ausschließlich für gemeinnützige Zwecke zu verwenden hat.

Die Stimmung war von Anfang an gelöst. Jeder freute sich, den einen oder anderen wiederzusehen. Und dann das Essen: Es wurde typisch Bayerisches serviert: Weißwürstel, Leberkäs, Brezel, Obazda-Brote, Käsespieße, Wein, Wasser, Bier und Almdudler. Aber auch Schmalzbrote wurden nicht verachtet. Der Hunger war groß. Deshalb hatten unsere Festausschussmitglieder alle Hände voll zu tun bei der Essensausgabe. Sie haben ein Kunststück vollbracht in der kleinen Küchenzeile, denn es gab keine Zusammenstöße trotz der Enge im Küchenbereich. Alle Achtung! Nach dem großen Andrang am Küchentresen wurde es ein wenig ruhiger, weil die Schmankerln auch gegessen werden wollten. Dann aber stieg die Stimmung bei einem Sketch wieder an. Die Vortragenden erhielten viel Beifall. Dem Aufruf nach bayerischer Kleidung waren drei Teilnehmende gefolgt, die aufgrund ihres Outfits beklatscht wurden. Zwei von ihnen erhielten einen Preis in Form von Lebkuchenherzen, einmal mit der Aufschrift „Lausub“ und „Herz Madel“, festgehalten in einem Foto-Shooting.

Als danach schmissige Musik aufgelegt wurde, gab es für viele kein Halten mehr. Platz zum Tanzen bot sich zwischen Stühlen und Tischen. Erstmals hatte unser Vorstand für eine sichere Heimfahrt einen Shuttle-Bus von der FF Hoisbüttel geordert. Es war eine gute Idee. Trotzdem kam der Bus nicht oft zum Einsatz, denn mutige ABV'ler hatten sich mit ihren eigenen Fahrzeugen auf den Weg nach Hause begeben. Es war ein wunderbarer Abend, der allen Spaß gemacht hat. Beim Verlassen des Geländes leuchteten noch die Feuerkörbe. Danke dem Festausschuss, der sich so aktiv für uns Besucher ins Zeug gelegt hatte.

Gerne wieder so ein Fest!

A. S.



Nicht nur der Veranstaltungsort wurde dem Anlass entsprechend gestaltet, auch fanden die Nordlichter das passende Outfit für ein stilechtes Oktoberfest.



Drin ging es heiß her. Vor dem Vereinsheim bot sich Gelegenheit zur Abkühlung. Der Feuerkorb sorgte dabei für die richtige Stimmung.

ABV Rad-Wander-Gruppe.

Zu den feststehenden Terminen des ABV gehören die Veranstaltungen der Rad-Wander-Gruppe. Von Frühjahr bis Herbst eines Jahres finden Radtouren statt, während in der kühleren Jahreszeit Wanderungen durchgeführt werden. Neben Spaß und einer körperlichen Ertüchtigung kommt auch ein kulinarisches Erlebnis nicht zu kurz.

Am 15. September 2019 fand somit die monatliche Radtour statt. Treffpunkt und Startzeit wie immer an der FF Hoisbüttel, 10.00 Uhr. Das Ziel war diesmal das Landhaus Hoisdorf. Die Veranstaltung war mit 20 Teilnehmern gut besucht, wobei einige Teilnehmer direkt zu unserem Halbzeitgasthaus mit dem Auto gefahren sind. Die Streckenlänge betrug ca. 30 km bis 35 km.

Bei der Streckenführung wurde großer Wert darauf gelegt, dass die Tour über möglichst viele Wald- und Feldwege führte. Straßen ohne Radwege wurden gemieden. Zudem sollte die Strecke ein Rundweg sein. Dies ließ sich aber nur teilweise realisieren.

Streckenverlauf

FF Hoisbüttel - Wulfsdorfer Weg - Bredenbeker Teich - Siedlung Daheim - Eschenweg bis Buchenweg - Wander-Radweg zur Bünningstedter Straße - Mühlenredder - um das Ahrensburger Schloß - Aue-Wanderweg (Stormarn-Weg) - Unterquerung des Ostrings - Parkplatz an der Eilshorst.

Hier erfolgte die erste Rast. Körper und Geist wurden flüssig gestärkt. Das Stärkungsmittel wird stets von einem der Teilnehmer gesponsert. Dafür herzlichen Dank.

Es ging weiter - durch den Staatsforst Trittau zur Hansdorfer Landstraße - weiter Hansdorfer Landstraße - U-Bahn-Station Großhansdorf - Eilbergweg bis Hoisdorfer Landstraße - durch das Waldgebiet „Um den Eilberg“ bis zum zweiten Rastplatz kurz vor der Autobahn-Unterquerung. Nach der Autobahn-Unterquerung erreichten wir unseren Zielort Hoisdorf. Birkenweg - Waldstraße - Oetjendorfer Landstraße - Thie - Dorfstraße - Landhaus Hoisdorf.

Nach ausgiebiger Mittagsrast wurde der Rückweg angetreten. Die Streckenführung war wie folgt: Landhaus Hoisdorf - Krütz - Achtern Diek - Hoisdorfer Landstraße - Eilbergweg. Von diesem Punkt sind Hin- und Rückweg identisch.

Nachdem Hoisbüttel gegen 15.30 Uhr wieder erreicht wurde, ging es noch zur Braaker Mühle, um die Radtour-Erlebnisse bei Kaffee und Kuchen zu verarbeiten.

Jörg Weisbarth



In unmittelbarer Nähe der Hoisdorfer Teiche liegt das Landhaus Hoisdorf und war das Ziel dieser Radtour.

Der Ammersbeker Bürgerverein steht Kopf.

Besuch im Museum der Illusionen am 23.10.2019.



Im Museum wurde gezeigt, wie die Sinne des Menschen getäuscht werden können.

Das Kopfstehen betraf nicht den ganzen Verein, sondern nur die Mittwoch-Walkinggruppe. Im Rahmen einer besonderen Walking-Unternehmung wurde das Museum der Illusionen in Hamburg besucht.

Treffpunkt für den Tagesausflug war für die 17 Teilnehmer der U-Bahnhof Hoisbüttel. Die Fahrtkosten hielten sich durch die Verwendung von Gruppenkarten in Grenzen. Die Einlasszeit für die Gruppe war vom Museum vorgegeben. Da wir frühzeitig in der Innenstadt eintrafen, ergab sich vor dem Museumsbesuch noch Zeit für eine Tasse Kaffee im Levantehaus.

Die faszinierende Erlebnisausstellung des Museums besteht aus einer Vielzahl optischer Täuschungen, Räumen die auf dem Kopf stehen und Hologrammen. Hier konnte erlebt werden, wie die Sinne des Menschen getäuscht werden. Die Illusionen sind so real, dass in einem scheinbar drehenden Raum sich

Schwindel und bei empfindlichen Besuchern Übelkeit einstellen kann. Die hierbei gemachten Erfahrungen haben allen Teilnehmern viel Spaß bereitet. Diese Erlebnisse wurden abschließend während eines nachfolgenden Restaurantbesuchs verarbeitet. **Jörg Weisbarth**

Erneute Aktion „Speichenreflektoren“ an Ammersbeker Grundschulen.

Wie bereits 2018 konnten wir auch im Oktober 2019 die Fahrräder der 4ten Klassen der Grundschulen Hoisbüttel und Bünningstedt mit Reflektoren an den Fahrradspeichen versehen, gesponsert vom ABV.

Bei bestem Wetter rückten vier gestandene Rentner des Bürgervereins aus, um an beiden Schulen ca. 80 Fahrräder der Kinder mit diesen im Straßenverkehr sehr wirksamen Reflektoren nachzurüsten. Zusätzlich zu der vom Gesetzgeber vorgeschriebenen Beleuchtung erzeugen diese mit Phosphor beschichteten Stäbe im Scheinwerferlicht von Kraftfahrzeugen in der Dunkelheit einen reflektierenden Lichterkranz.

Bei dieser Gelegenheit möchten wir die betroffenen Eltern bitten, auf den Zustand der Fahrräder ihrer Kinder besonders in den Wintermonaten zu achten. Leider mussten wir an manchen Rädern beträchtliche Mängel feststellen, wie z. B. defekte oder gar keine Beleuchtung und sehr häufig mangelnde Ölung der Ketten sowie fast luftleere Bereifung.

Beiden Schulleitungen danken wir für ihre aktive Unterstützung und wünschen ihren Kindern, dass sie heil und gesund durch den Winter kommen. **D. I.**

Reisebericht

Tagesfahrt nach Bispingen am 16.06.2019.

Nachdem aus gesundheitlichen Gründen alle Termine für das Greifvogelgehege abgesagt wurden, musste eine andere Möglichkeit gefunden werden. Herr Kreuzmann, unser Busfahrer, der diesen Tagesausflug für den ABV ausgearbeitet hatte, schlug eine Kutschfahrt durch die Heide vor. Alle angemeldeten Gäste konnten hierüber noch rechtzeitig informiert werden und fanden die Idee großartig. Also brachen 39 Personen am Sonntag, dem 16.06.2019, gut gelaunt um 7.30 Uhr auf, um einen schönen gemeinsamen Tag zu verbringen. In Bispingen gab es das zweite Frühstück. Da Markus, der Brötchen liefern sollte, uns zwei Tage vorher abgesagt hatte, wurde es jetzt ein gemütliches Kaffeetrinken mit Kranzkuchen.

Nun konnte die Kutschfahrt bei herrlichem Sonnenschein beginnen. Hier möchte ich mich bei der Radler-Gruppe bedanken, die ihre Tour diesmal auf den Samstag vorverlegt hatte. Wir erfuhren viel über die Schäfer, die Heide und den Naturschutz. Es war über zwei Stunden eine feucht-fröhliche Kutschfahrt, bei der auch gesungen und auf der Mundharmonika gespielt wurde. Nach der Fahrt mit 2 PS stiegen wir wieder auf stärkere PS um und fuhren zum Mittagessen. Hier erhielten wir alles an Fleisch und Fisch, was zu einem Bratkartoffelbuffet gehört. Anschließend ging es auf zum Heidekastell Iserhatsche, das „Neuschwanstein des Nordens.“ Eigentlich müsste sich jeder dieses Haus mit all seinen Ideen und Sammelleidenschaften selber anschauen. Das Jagdschloss wurde 1989 vom jetzigen Besitzer gekauft, um sich seinen Traum zu erfüllen.

Bei Iserhatsche handelt es sich um ein kleines Jagdschloss mit ca. 30 Zimmern, das für den Königlich Preußischen Kommerzienrat Ernst Noelle (1854-1916) erbaut wurde, dem Großvater von Frau Prof. Noelle-Neumann, Gründerin des Institutes für Demoskopie in Allensbach. Das Haus selbst mit seinen Jagdtrophäen, Möbeln aus der Jahrhundertwende, seinem Diana-Sanssouci-Zimmer im Barockstil zeugen von einer Sammelleidenschaft, wie man sie wohl selten antrifft und die man gesehen haben muss. Wenn das Jagdschloss schon sehr sehenswert war, so ist das 2500 qm große Außengelände mit seinem Eisengarten und seinen Philosophischen Sprüchen unübertroffen.

Geht man über eine Kettenbrücke, gelangt man in den Hexengarten des Montagnetto's (kleiner künstlicher Berg), der bei der Gestaltung des Gartens entstanden ist. Dort befindet sich der Hexen-Burggarten mit Heil- und Giftpflanzen. Im Montagnetto befinden sich zahlreiche besondere Räumlichkeiten. Hochzeitsschmiede, das Standesamt mit Räumen für die Feierlichkeiten. Das Standesamt ist mit wertvoller Deckenmalerei der zwölf Sternbilder und anderen Kunstwerken ausgestattet. Für heiratswillige ABV-Mitglieder der passende Ort.

Nun aber zu der Bier- u. Phillumenie-Sammlung: Auf Iserhatsche gibt es die größte Bierflaschen-Sammlung: 24.000 original abgefüllte Bierflaschen aus 190 Ländern. Die Dame in der Badewanne badet nicht im Schaumbad, sondern in unzähligen kleinen kurzen Alkoholflaschen. Die Stückzahl der Flaschen ist mir leider nicht mehr geläufig. Sogar Katzen in ihrem Körbchen lassen sich statt Milch den Alkohol schmecken. Kronkorken, Bierkrüge und -gläser, die Eulen-, Puppen- und Auto-Sammlungen, Polizei, Feuerwehren, Bestattungs-Fahrzeuge. Spielzeug jeglicher Art.

Liebe Mitglieder des ABV: Wenn Ihr nicht wisst, was Ihr an einem Wochenende mit Eurer Familie oder Kindern unternehmen sollt, fahrt zum Heidekastell Iserhatsche. Man muss so viel Verrücktes und gleichzeitig Schönes selbst erleben.

Eure Sylvia Beu

Ein Jahr vergeht wie im Flug. Unser Weihnachts-Café vor dem 1. Advent hatte wieder für einen Tag geöffnet. Mit viel Liebe war der Raum weihnachtlich hergerichtet. Bei freundlichen Gästen und einer super Crew sowie auch vielen Mitarbeitern vor der Veranstaltung und bei den Aufräumarbeiten hat es viel Spaß gebracht. Sehr guter Besuch im Café. Die neuen Tische waren etwas größer, sodass wir teilweise 12 bis 14 Personen an einen Tisch setzen konnten. Der Raum wirkte keinesfalls erdrückend. Dieses Jahr ist beim Café alles super gelaufen, und ich möchte mich bei allen ehrenamtlichen Helfern nochmals bedanken. Auch geht mein Dank an die vielen freiwilligen Torten-Bäcker, ohne die das Café nicht stattfinden könnte. Danke!

Eure und Ihre Sylvia Beu

1945: Plötzlich allein.

Von Ostpreußen nach Meddewade.

Der damals zehnjährige Siegfried Michalzik, Ammersbek, berichtet von seiner Fluch aus Ostpreußen.

Termin: Sonntag, 02.02.2020, DGH, Am Gutshof 1, 22949 Ammersbek.
Veranstalter ist die Gemeinde

Einlass: 14.30 Uhr, Beginn: 15.00 Uhr, Eintritt frei.

Reisen des ABV

Rundreise durch Schottland

Wie schon im vorherigen Infoheft angekündigt, ist für Mai 2020 eine Auslandsreise geplant. Hierbei handelt es sich um eine ca. 9-tägige Rundreise durch Schottland. Anreise mit Bus und Fährschiff. Die Route führt über Rotterdam, Hull, Edinburgh und Glasgow. Das schottische Hochland darf natürlich bei dieser Tour nicht fehlen.

9 Tage Schottland: Castles, Lochs, Highland, Whisky, Kilts

Termin: 15. bis 23. Mai 2020

Preise im Doppelzimmer inkl. Zweibettkabine (innen)

Mitglieder pro Person: 1.419,- Euro

Einzelzimmer-Zuschlag: 320,- Euro

Einzelkabinenzuschlag (innen): 128,- Euro

Einzelkabinenzuschlag (außen): 152,- Euro

Zuschlag für Außenkabine im Doppelzimmer pro Pers.: 29,- Euro

Nichtmitglieder sind herzlich willkommen; sie zahlen 30,- Euro mehr

Mindestteilnehmerzahl: 30 Personen

Reiserücktrittsversicherung mit Selbstbeteiligung (20 %) pro Person: 28,80 Euro

Reiserücktrittsversicherung ohne Selbstbeteiligung pro Person: 43,20 Euro

Dieses Angebot basiert auf den aktuellen Wechselkursen. Wir behalten uns vor, die Preise bei deutlichen Abweichungen entsprechend anzupassen.

Anmeldeschluss: 15. Februar 2020 bei Sylvia Beu, Handy 0173/189 47 29

Erlebnistour in die Holsteinische Schweiz

Termin: Samstag, 13.06.2020

Mitglieder pro Person: 65,- Euro

Nichtmitglieder sind herzlich willkommen; sie zahlen 12,- Euro mehr

Mindestteilnehmer: 30 Personen

Anmeldung ab 24.02.2020 bis 15.04.2020

Anmeldung bei Sylvia Beu, Handy 0173/189 47 29

Erleben Sie die Holsteinische Schweiz auf einem Spargelhof, bei einem Spargelbüfett und auf einer 5-Seen-Fahrt. Wir besichtigen den Liensfelder Landhof in der Nähe von Bosau. Hier erfahren wir alles über das königliche Gemüse, den Spargel. Die Busfahrt geht weiter nach Bad Malente. Am Ufer des Diecksees liegt das Restaurant Bootshaus. Hier erwartet uns ein köstliches Spargelbüfett. Nach dem Essen genießen Sie bei einer Schifffahrt die herrliche Landschaft des Naturparks Holsteinische Seenplatte. Am Anleger Fegetasche gehen Sie von Bord und treten die Rückreise nach Ammersbek an.

Das Restaurant bietet das Spargelbüfett nur ab 30 Personen an.

Spätsommer auf Rügen

- Termin:** 30.08. bis 03.09.2020
Mitglieder pro Person: 689,- Euro
Einzelzimmerzuschlag: 72,- Euro
Nichtmitglieder sind herzlich willkommen; sie zahlen 12,- Euro mehr
Reiserücktrittsversicherung 22,- Euro (Stand 2019)
Mindestteilnehmer: 25 Personen
Anmeldung ab 20.03.2020
Anmeldeschluss am 30.06.2020
Anmeldung bei Sylvia Beu, Handy 0173/189 47 29

Es erwartet uns ein 4-Sterne-Hotel direkt am Strand der Schaabe. Herrliche Inselrundfahrten und Schiffstouren zu den Sehenswürdigkeiten der Insel gehören dazu. Zerklüftete Steilküsten, blaue Ostsee und malerische Fischerdörfer bekommen wir zu sehen. Wir schippern mit dem Schiff an Rügens Küste entlang. Mit der Kapp-Arkona-Bahn geht es zur nordöstlichen Spitze der Landzunge. Hier stehen die markanten Leuchttürme. Im Rügenhof und am Kap Arkona arbeiten Künstler an ihren Werken.

Wir besichtigen die Städte Binz, Sellin, die Fürstenstadt Putbus und die zerklüftete Landschaft Mönchgut. Eine Fahrt mit dem Rasenden Roland von Putbus bis Binz gehört selbstverständlich dazu. In Binz können Sie herrlich bummeln. Mit dem Schiff geht es zur Insel Hiddensee. Diese erkunden wir mit unserem Reiseführer und einer herrlichen Kutschfahrt. Am Abreisetag besichtigen wir noch die Stadt Stralsund und essen im Restaurant Lütt Hus in Neuhoof zu Mittag. Nach dem Mittagessen bringt uns unser Busfahrer nach Haus.

Fish & Poel

- Termin:** 01.10.2020
Mitglieder pro Person: 76,- Euro (mind. 25 Personen)
Mitglieder pro Person: 69,- Euro (ab 30 Personen)
Nichtmitglieder sind herzlich willkommen; sie zahlen 12,- Euro mehr
Mindestteilnehmer: 25 Personen
Anmeldung ab 01.07.2020
Anmeldeschluss am 20.08.2020
Anmeldung bei Sylvia Beu, Handy 0173/189 47 29

Wir hoffen auf einen schönen warmen Sonnentag und besuchen die unentdeckte Perle in der Mecklenburgischen Bucht, die Insel Poel. Dort erwartet uns ein 14-km-Sandstrand, die Inselkirche aus dem 13. Jahrhundert, der Leuchtturm und ein leckeres Mittagessen auf dem Poeler Forellenhof: Räucher-, Brat- und Saueraal mit Bratkartoffeln und Salatbeilage. Für nicht Fisch-Esser gibt es Sauerfleisch.

Mit ihren 37 Quadratkilometern gehört die Insel Poel zu den größten deutschen Inseln. Nach dem Mittag geht es zur Inselrundfahrt mit einem Gästeführer. Auf der Rückfahrt machen wir eine Schiffstour von Poel nach Wismar und kommen an dem Wismarer Überseehafen, dem Holzterminal, der modernsten Dockhalle Europas sowie der längsten Seebrücke Mecklenburgs vorbei. Von Wismar treten wir die Rückreise mit dem Bus nach Ammersbek an.

Glosse.

Die Vorzüge des Alters.

Die Nachteile des Alters mit seinen Beschwerden sind ja hinreichend bekannt und die Vielfalt der menschlichen Gebrechen vielerorts Thema Nr. 1. Hingegen kommen die Vorteile des reifen Alters oftmals viel zu kurz. Man sollte sie daher stärker würdigen. Zwar sind die Zeiten vorbei, als die jüngere Generation in öffentlichen Verkehrsmitteln vor ergrauten Schläfen ihren Sitzplatz räumte, aber dennoch bleiben noch genügend Privilegien übrig.

Die sind bereits nach dem Erwachen vorhanden. Verdunkeln graue Wolken den Himmel, dreht man sich noch einmal um. Das morgendliche Frühstück bei Zeitung und Kaffee kann locker zwei Stunden dauern. Bei Arztbesuchen, wenn sie denn nicht zu vermeiden sind, treffen Sie im Wartezimmer auf nette Bekannte aus fernen Zeiten. Wenn deren Aufzählung von Krankheiten zu umfangreich wird, können Sie sich wegen angeblichen Gehörverlustes taub stellen.

Ferner kann die Gnade des Vergessens im Alter durchaus seine Vorteile haben. Alte Filme können Sie bei Wiederholung aufs Neue genießen und herzlich darüber lachen, wenn Ihre alten Freunde die gleichen Kalauer von damals erzählen. Scheuen Sie sich umgekehrt auch nicht, im Kreise Ihrer gleichaltrigen Freunde und Bekannten zu besonderen Anlässen die gleichen Reden von damals zu halten. Man wird sich an den Inhalt nicht mehr erinnern und Ihre noch geistige Frische bewundern. Bevor Sie sich ein neues Buch kaufen, werfen Sie einen Blick auf Ihr Bücherregal. Dort finden sich garantiert Exemplare, die Sie angeblich noch nie gelesen haben.

Jedes Imponiergehabe gegenüber dem anderen Geschlecht wird überflüssig, was nebenbei den Vorteil hat, nicht mehr den Bauch einziehen zu müssen. Im Gegenteil! Seien Sie stolz auf Ihre Falten, wo immer sich diese auch befinden mögen. Wenn man dann noch bei Nennung seines Alters erfährt, man sehe 10 Jahre jünger aus, wird jede Schwerhörigkeit für den Augenblick schlagartig verschwinden.

Auch auf modischem Gebiet können Sie als „Trendsetter“ gelten, wenn Sie nur die nötige Ausdauer aufbringen, Hosen, Anzüge, Krawatten oder Faltenröcke und Petticoats standhaft bis ins hohe Alter zu tragen. Sie werden spätestens nach fünf Jahren von der Mode wieder entdeckt. Eventuell bissige Bemerkungen unter Frauen wie: „Das Kleid steht Dir von Jahr zu Jahr besser“, sollte man allerdings überhören.

In diesem Sinne.

Dirk Ibbeken

Es darf gemeckert werden

Meckerecke



Wir möchten unseren Leserinnen und Lesern Gelegenheit geben, „Dampf abzulassen“, sollten ihnen Mängel in der Gemeinde auffallen, die zum Wohl der Allgemeinheit beseitigt werden sollten. In Zusammenarbeit mit dem Rathaus werden wir uns dann

dafür einsetzen, diese im Rahmen unserer Möglichkeiten zu beheben. Schreiben Sie entweder an: info@ammersbeker-buergerverein.de oder senden Sie die nachstehende Mängelmeldung an: Ammersbeker Bürgerverein von 1991 e. V., Peter Koesling, Langen Oth 35 b, 22949 Ammersbek.



Mängelmeldung / Anregungen

WER? Vor- und Nachname, Adresse, Datum (Tel. oder E-Mail für eventuelle Rückfragen)

WAS? Beschreibung mit genauer Ortsangabe der festgestellten Mängel:

Im Gehwegbereich

Straßenbeleuchtung defekt

Spielplatzgeräte defekt

Verkehrszeichen beschädigt

Pflanzenwildwuchs

Müllablagerung auf öffentlicher Fläche

Müll, überfüllte Sammelbehälter

Verschmutzung allgemein

Anregungen

Der Ammersbeker Bürgerverein ganz in Ihrer Nähe

Die Mitglieder des Vorstandes wohnen ganz in Ihrer Nähe und stehen gerne für Ihre Fragen und Anregungen zur Verfügung:

Lottbek	Sylvia Beu	040/6 05 45 48
	Erika Eggers	040/6 05 13 60
	Karl-Heinz Gerke	040/6 41 36 96
	Roswitha Gerke	040/6 41 36 96
	Günter Johannsen	040/6 05 14 37
	Daniela Kühl	040/66 13 95
	Ingrid Lübcke-Thiele	040/6 01 00 02
	Hildegard Müller	040/308 53 271
	Hilke Ploog	040/6 05 17 64
	Renate Roggatz	040/6 05 02 04
	Thorsten Schmidt	0159/01 89 03 78
	Adelgund Schreiber	040/6 05 53 85
	Torsten Thiele	040/6 01 00 02
Manfred Tonzel	040/5 25 31 04	
<hr/>		
Hoisbüttel-Dorf	Dagmar Kramp	040/6 05 19 22
<hr/>		
Rehagen	Edgar Arnhold	04532/9 74 97-66
	Michael Behrmann	04532/38 97
	Helmut Laudan	04532/2 13 77
	Peter Koesling	04532/2 36 26
	Annegret Reuß	04532/48 43
	Peter Reuß	04532/48 43
<hr/>		
Hamburg	Hannchen Ohge	040/6 04 79 75

Regelmäßige Treffen

Der Vorstand trifft sich am 2. Dienstag im Monat um 19.00 Uhr im Seminarraum des Dorfgemeinschaftshauses, Am Gutshof 1, in Ammersbek-Hoisbüttel. Diese Sitzungen sind für alle Mitglieder des **ABV** und deren Gäste öffentlich. Sie sind herzlich eingeladen teilzunehmen, vielleicht, um einfach nur zuzuhören, um Fragen zu stellen oder Ihre Ideen dem **ABV** vorzutragen.

Redaktionsschluss für die Ausgabe zweites Halbjahr 2020 ist der 15. Mai 2020.

Ammersbeker Bürgerverein von 1991 e. V., Langen Oth 35 b, 22949 Ammersbek
Bankverbindung: IBAN DE92 2135 2240 0260 0067 07, BIC NOLADE21HOL
Internet: www.ammersbeker-buergerverein.de, e-mail: info@ammersbeker-buergerverein.de